

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XI
Tabellenverzeichnis	XXI
Abkürzungs- und Akronymverzeichnis	XXIII
<b>1 Exposition</b>	<b>1</b>
1.1 Wissenschaftliche Problemstellung . . . . .	3
1.2 Gegenstand und Zielsetzung der Arbeit . . . . .	6
1.3 Forschungsmethodische Positionierung und Gang der Untersuchung . . .	12
1.4 Konventionen und Positionierung in begleitenden Forschungspublikationen	15
<b>2 Grundlagen der Methodenentwicklung im Kontext der Unternehmensmodellierung</b>	<b>19</b>
2.1 Zentrale Begriffe der Modellierung . . . . .	19
2.1.1 Modellbegriff . . . . .	19
2.1.2 GPML und DSML – Rekonstruktion der Fachsprache . . . . .	24
2.1.3 Differenzierung der Abstraktionsebenen . . . . .	28
2.1.4 Methodenbegriff in der Modellierung . . . . .	38
2.2 Unternehmensmodellierung . . . . .	40
2.2.1 Die Unternehmensmodellierungsmethode »Multi-Perspective Enterprise Modelling« (MEMO) . . . . .	41
2.2.2 Entwicklung von Methoden im Kontext der Unternehmensmodellierung . . . . .	45
2.3 Zusammenfassung der Betrachtung . . . . .	48

<b>3</b>	<b>Rekonstruktion der Anwendungsdomäne IT-Kostenmanagement</b>	<b>49</b>
3.1	Wirtschaftlichkeit des IT-Einsatzes als zentrales Handlungsfeld des IT-Controllings . . . . .	49
3.2	Zum Forschungsstand des IT-Kostenmanagements . . . . .	51
3.3	Vorüberlegungen: Grundlagen des betrieblichen Kostenmanagements . . .	53
3.3.1	Ziele des Kostenmanagements . . . . .	54
3.3.2	Aufgaben und Anwendungsszenarien des Kostenmanagements . .	56
3.3.3	Institutionelle Einordnung des Kostenmanagements . . . . .	61
3.3.4	Zentrale Begriffe des Kostenmanagements . . . . .	62
3.3.5	Zwischenfazit: Beitrag des betrieblichen Kostenmanagements zum IT-Controlling . . . . .	74
3.4	Entwurf einer Konzeption für das IT-Kostenmanagement . . . . .	75
3.4.1	Ziele des IT-Kostenmanagements . . . . .	77
3.4.2	Aufgaben und Anwendungsszenarien des IT-Kostenmanagements	80
3.4.3	Institutionelle Einordnung des IT-Kostenmanagements . . . . .	83
3.5	Rekonstruktion zentraler Begriffe des IT-Kostenmanagements . . . . .	84
3.5.1	Der Begriff der »IT-Kosten« . . . . .	84
3.5.2	Kontrahierung der Kernbegriffe der IT-Leistungserstellung . . . .	86
3.5.3	Ergänzende Konzepte der erweiterten Wirtschaftlichkeit: Zur Semantik von Nutzen, Risiken und Chancen . . . . .	104
3.6	Zwischenfazit: Erkenntnisse und Kernkonzepte . . . . .	109
3.7	Anforderungen an eine Methode für das IT-Kostenmanagement . . . . .	111
3.7.1	Anforderungen aus der Anwendungsdomäne . . . . .	111
3.7.2	Anforderungen aus der Methodenentwicklung . . . . .	114
3.7.3	Zwischenfazit: Bewertungsrahmen zur Analyse existierender Ansätze für das IT-Kostenmanagement . . . . .	115
3.8	Zusammenfassung der Betrachtung . . . . .	116
<b>4</b>	<b>Ansätze für das IT-Kostenmanagement aus Wissenschaft und Praxis</b>	<b>119</b>
4.1	Berechnungsorientierte Ansätze für das IT-Kostenmanagement . . . . .	120
4.1.1	Zielkostenrechnung . . . . .	121
4.1.2	Lebenszykluskostenrechnung . . . . .	126

4.1.3	Gemeinkostenwertanalyse und »Zero Base Budgeting« . . . . .	131
4.1.4	Prozesskostenrechnung . . . . .	135
4.1.5	Integrierte IT-Kostentabellen . . . . .	143
4.1.6	Zwischenfazit zu berechnungsorientierten Ansätzen für das IT-Kostenmanagement . . . . .	148
4.2	Software-orientierte Ansätze für das IT-Kostenmanagement . . . . .	149
4.3	Unternehmensmodell-basierte Ansätze für das IT-Kostenmanagement . . . . .	159
4.3.1	Erweiterungen von Prozessmodellierungsansätzen für das IT-Kostenmanagement . . . . .	159
4.3.2	Serviceorientiertes Prozesscontrolling (SOPC) . . . . .	167
4.3.3	IT-Kostenmanagement mit der Architektur integrierter Informationssysteme (ARIS) . . . . .	175
4.3.4	Zwischenfazit zu Unternehmensmodell-basierten Ansätzen für das IT-Kostenmanagements . . . . .	183
4.4	Zusammenfassung der Betrachtung . . . . .	184
<b>5</b>	<b>Entwicklung einer Unternehmensmodell-basierten Methode für das IT-Kostenmanagement</b> . . . . .	<b>187</b>
5.1	Vorbereitung der Methodenentwicklung . . . . .	187
5.1.1	Grundlegender Überblick über Aufbau und zentrale Bestandteile der Methode . . . . .	188
5.1.2	Anwendungsbeispiel »EMSCa-Bank« . . . . .	189
5.1.3	Verfeinerung der Anforderungen: Anforderungen an den Sprachentwurf . . . . .	203
5.1.4	Erweiterung der MEMO MML als Grundlage für den Sprachentwurf	210
5.2	Spezifikation der Modellierungssprache . . . . .	215
5.2.1	Konstruktion der Sprachkonzepte: Modellierung der IT-Leistungserstellung . . . . .	216
5.2.2	Konstruktion der Sprachkonzepte: Modellierung von Aspekten des IT-Kostenmanagements . . . . .	281
5.2.3	Konstruktion der Sprachkonzepte: Modellierung begleitender Konzepte der IT-Wirtschaftlichkeit . . . . .	349

5.2.4	Konstruktion und Überarbeitung der grafischen Notation . . . . .	361
5.2.5	Zusammenfassung der Betrachtung des Sprachentwurfs . . . . .	370
5.3	Beschreibung der Sprachanwendung . . . . .	381
5.3.1	Generisches Vorgehensmodell . . . . .	385
5.3.2	Methodenbausteine und Referenzmodelle . . . . .	388
5.3.3	Exemplarische Anwendung auf Basis des Anwendungsbeispiels »EMSCa-Bank« . . . . .	423
5.4	Zusammenfassung der Betrachtung . . . . .	450
<b>6</b>	<b>Abschließende Betrachtung und Forschungsausblick</b>	<b>455</b>
6.1	Evaluation der Methodenentwicklung . . . . .	456
6.1.1	Evaluation der Methode im Lichte der Anforderungen . . . . .	456
6.1.2	Kritische Reflexion aus forschungsmethodischer Perspektive . . .	459
6.2	Zusammenfassende Bewertung der Forschungsergebnisse . . . . .	462
6.3	Ausblick auf zukünftige Forschungsoptionen . . . . .	464
	<b>Literatur</b>	<b>467</b>
	<b>A Anhang</b>	<b>499</b>